



BMW Motorsport – Saison 2011

BMW präsentiert umfangreiches Rennsport-Programm für 2011 und stellt Jens Marquardt als nächsten BMW Motorsport Direktor vor.

München, 4. Dezember 2010. Im Rahmen der Verleihung des BMW Sportpokals in München hat BMW am Samstag Details zum Programm für die Motorsport-Saison 2011 bekanntgegeben. Das Engagement des Unternehmens fußt im kommenden Jahr auf vier Säulen: Zahlreiche Einsätze mit dem BMW M3 GT2 im Langstreckensport sind ebenso vorgesehen wie der Ausbau des erfolgreichen Kundensport-Programms. Außerdem treibt BMW die Vorbereitungen für die Rückkehr in die DTM ab 2012 voran. Im Formel BMW Talent Cup setzt BMW seine jahrzehntelange Tradition in der Nachwuchsförderung fort.

„BMW wird auch 2011 im internationalen Rennsport eine tragende Rolle spielen“, sagt BMW Motorsport Direktor Mario Theissen. „Das Einsatzfahrzeug für unsere Auftritte im Langstreckensport ist der BMW M3 GT2, der 2010 nicht nur in der American Le Mans Series, sondern auch in Europa und Asien Erfolge gefeiert hat. Das Auto wird erneut bei 24-Stunden-Klassikern in Europa und in der nordamerikanischen ALMS antreten. Wir sind überzeugt, an die Erfolge aus dem Vorjahr anknüpfen zu können und die einzigartige Erfolgsgeschichte des BMW M3 im Rennsport fortzuschreiben.“

Theissen meint weiter: „Der BMW 320 TC wird mit dem neu entwickelten 1,6 Liter Vierzylinder-(DI-)Turbo-Motor unser Kundensport-Angebot erweitern und von privaten Teams in der Tourenwagen-Weltmeisterschaft eingesetzt werden. Der traditionsreiche BMW Sportpokal und die neue Nachwuchsförderung im Formel BMW Talent Cup runden unser Engagement ab. Parallel dazu laufen natürlich die Vorbereitungen für unsere Rückkehr in die DTM auf Hochtouren. Wir liegen bei der Entwicklung des BMW M3 DTM sehr gut im Plan.“

Jens Marquardt, der ab 1. Januar 2011 an der Seite von Mario Theissen die Verantwortung für alle Motorsport-Aktivitäten von BMW tragen und Theissen ab 1. Juli 2011 ablösen wird, wurde im Doppelkegel der BMW Welt der Öffentlichkeit vorgestellt. „Es ist großartig, dass ich schon vor meinem offiziellen Amtsantritt die BMW Motorsport Familie kennenlernen konnte“, sagt der 43-Jährige. „Das BMW Motorsport Programm für 2011 ist äußerst vielfältig. Die BMW Fans in aller Welt können sich auf eine spannende Saison freuen. Ich bin stolz, ab nächstem Jahr meinen Beitrag zu diesen Projekten zu leisten.“

Konstanz im Cockpit.

Das Fahreraufgebot für die Einsätze des BMW M3 GT2 bleibt unverändert. Andy Priaux (GB), Augusto Farfus (BR), Dirk Müller (DE), Dirk Werner (DE), Jörg Müller (DE), Uwe Alzen (DE), Dirk Adorf (DE) und Pedro Lamy (PT) werden am Steuer des BMW M3 GT2 zum Einsatz kommen. Wie im Vorjahr ist ein Start bei den großen 24-Stunden-Rennen in Europa geplant. Die finale Bestätigung der Teilnahme auf dem Nürburgring, in Le Mans und in Spa hängt von ausstehenden Reglement-Entscheidungen und der jeweiligen Einstufung des BMW M3 GT2 ab. Darüber hinaus wird in diesem Zusammenhang auch die Teilnahme am Intercontinental Le



Mans Cup (ILMC) geprüft. Als Vorbereitung auf das Rennen in der „Grünen Hölle“ soll der BMW M3 GT2 mehrere VLN-Läufe bestreiten. Im Rahmen des ILMC stünden rund um die legendären 24 Stunden von Le Mans Renn-Veranstaltungen in den USA, Europa und Asien auf dem Programm.

Während das BMW Team Schnitzer, das Anfang November beim ILMC-Saisonfinale 2010 in Zhuhai (CN) triumphierte, für die Einsätze in Europa verantwortlich ist, schickt das BMW Team RLR (Rahal Letterman Racing) den BMW M3 GT2 in den USA an den Start. Die Mannschaft um Teamchef Bobby Rahal (US) möchte in der American Le Mans Series nach dem Gewinn der Team- und Herstellertitel in der GT-Klasse 2010 nun auch den Fahrertitel ins Visier nehmen. Neben Dirk Müller, Bill Auberlen (US) und Joey Hand (US) vertraut das Team dabei auf das Können von Dirk Werner, der ebenfalls die komplette ALMS-Saison bestreiten wird.

Tourenwagen-WM bleibt wichtige Kundensport-Plattform.

Die WTCC bleibt für den Kundensport eine wichtige Plattform, auf der private Teams und Fahrer das Potenzial des BMW 320 TC auf höchstem Niveau demonstrieren können. Der BMW 320 TC wird ab 2011 in der Privatfahrerwertung der Tourenwagen-Weltmeisterschaft um Siege und Titel kämpfen. Private Teams und Fahrer setzen das Fahrzeug ein, das auf dem Erfolgsmodell BMW 320si WTCC basiert und vom neuen 1,6 Liter Vierzylinder-(DI-)Turbo-Motor angetrieben wird. Das „TC“ in der neuen Fahrzeugbezeichnung steht für „Touring Car“. Somit wird BMW 2011 mit diesem Auto auch in der FIA Tourenwagen-Weltmeisterschaft vertreten sein. Ein Werkseinsatz in dieser Meisterschaft ist indes nicht geplant. Vom BMW 320si WTCC hat der BMW Motorsport Vertrieb über 60 Rennsport-Kits an Kundenteams in aller Welt ausgeliefert. Der neue 1,6-Liter-Motor des BMW 320 TC kommt parallel auch im MINI WRC zum Einsatz, mit dem die Kultmarke MINI ab 2011 in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft antritt.

Die beiden weiteren Fahrzeuge im Angebot des Kundensport-Programms von BMW sind der BMW Z4 GT3 und der BMW M3 GT4. Die Rennsport-Version des BMW Z4 sorgte bereits 2010 für Aufsehen und konnte unter anderem Siege in der FIA GT3-Europameisterschaft und zahlreiche gute Ergebnisse auf der Langstrecke erringen. Auch der BMW M3 GT4, die seriennahe Motorsport-Variante des BMW M3 GTS, erfreut sich bei Kundenteams rund um den Globus großer Beliebtheit.

BMW präsentiert sich beim DTM-Event im Olympiastadion.

BMW bestätigte zudem die Präsenz der Marke beim Gastspiel der DTM im Münchener Olympiastadion am 16. und 17. Juli 2011. BMW Motorsport möchte die Gelegenheit nutzen, den DTM-Fans in unmittelbarer Nähe des Unternehmenssitzes – dem BMW „Vierzylinder“ – und der BMW Welt die erfolgreiche Historie und Tradition von BMW in der DTM zu präsentieren und die Marke erlebbar zu machen.

Erstklassige Ausbildung für junge Talente.

Auch 2011 fördert BMW den Rennfahernachwuchs. Erstmals geht der neue Formel BMW Talent Cup an den Start, in dem junge Piloten systematisch auf eine erfolgreiche Karriere im Motorsport vorbereitet werden. Als Fahrerbotschafter für die Formel BMW wird Dirk Adorf den Teilnehmern mit Rat und Tat zur Seite stehen. Höhepunkt des umfassenden Ausbildungsprogramms ist das große Finale im

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Rahmen der DTM in Oschersleben. Dem Gewinner finanziert BMW die komplette Folgesaison in einer weiterführenden Nachwuchsrennserie.

Pressekontakt: Jörg Kottmeier, BMW Konzernkommunikation und Politik, Leiter Sportkommunikation, Büro: +49 (0) 89 382 23401, Mobil: +49 (0) 170 5666 112, joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink, BMW Konzernkommunikation und Politik, Sportkommunikation, Büro: +49 (0)89 382 76003, Mobil: +49 (0) 176 20340224, ingo.lehbrink@bmw.de

Motorsport